

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine umfassende gesellschaftliche Sensibilisierung sowie effektive Maßnahmen zum Schutz von Kindern sind unerlässlich. Gute Ansätze zeigen unter anderem das Institut für Pädagogik der Universität Oldenburg und „Der Paritätische Gesamtverband“ mit Informationen in unterschiedlichen Formaten.

Im Folgenden werden Wissenswertes und Empfehlungen zusammengetragen und weitergegeben. Alle Informationen stammen aus gesicherten Quellen, Netzwerken und Foren zum Thema Kinderschutz. Entsprechende Verweise sind im Text zu finden.

Podcast - Kinderschutz in der Primarstufe

Kinder, die sexualisierter und / oder anderer Gewalt ausgesetzt sind, tragen ein hohes Risiko für schulische Misserfolge. Also sind Wissen, Kooperationskompetenzen und vor allem sensibles pädagogisches Handeln schulischer AkteurlInnen nötig, um Verantwortung für die Bildungsverläufe von Kindern zu tragen, Hilfeprozesse für betroffene Kinder aktiv, nachhaltig und kooperativ zu gestalten und den Kinderschutz als Qualitätsmerkmal in schulischen Strukturen zu etablieren. Der Wissenschaft-meets-Praxis-Podcast „Kinderschutz in der Primarstufe“ bietet allgemeine Grundlagen für den Kinderschutz in der Primarstufe. Zudem weitere fachliche Vertiefungen. <https://uol.de/kinderschutz>

Arbeitshilfe - Kinder psychisch erkrankter Eltern

Der Paritätische Gesamtverband setzt sich sozialpolitisch auf der Bundesebene für Kinder psychisch und suchtkranker Eltern ein und unterstützt gemeinsam mit Paritätischen Mitgliedsorganisationen das Bündnis für Kinder aus psychisch- oder suchtblasteten Familien. Das gesammelte Know-how gibt es nun in einer neuen Praxisbroschüre, die in Kooperation mit dem Paritätischen Hamburg „von A: aufklaren | Expertise und Netzwerk Kinder psychisch erkrankter Eltern“ erarbeitet wurde.

[Kinder psychisch erkrankter Eltern: sehen - stärken - schützen - Der Paritätische - Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege \(der-paritaetische.de\)](#)

Kurzfilm Herzschlag – Wenn aus Liebe Gewalt wird

Der Kurzfilm „Herzschlag“ entstand um die gleichnamige Ausstellung zum Thema (Ex-) Partnerschaftsgewalt zu eröffnen. <https://herzschlag-kampagne.de/>

Schutzkonzepte in der ehrenamtlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Eine Online-Lernplattform zur Sensibilisierung für Gefährdungsfaktoren der (sexualisierten) Gewalt im ehrenamtlichen Kontext sowie zur Umsetzung von Schutzkonzepten in verschiedenen ehrenamtlichen Bereichen.

<https://engagement-schutzkonzepte.elearning-kinderschutz.de/>

Fachkräfteportal SICHER AUFWACHSEN

Kinder und Jugendliche, die Partnerschaftsgewalt miterleben brauchen ein starkes Hilfesystem, das sie auffängt und ihre Bedürfnisse immer im Blick behält. Nur in Kooperation können Betroffene und ihre Familien ausreichend unterstützt werden. Die Materialsammlung für Fachkräfte und KooperationspartnerInnen versammelt daher Arbeitsmaterialien (Handreichungen, Leitfäden, Praxisbeispiele, Checklisten, Trainingsmaterialien und Videos) für die Praxis und gibt Informationen, wie Kinder begleitet, geschützt und beteiligt werden können. Ziel ist es dabei, gemeinsam für eine gewaltfreie Kindheit und Zukunft für Kinder und Jugendliche bei häuslicher Gewalt einzutreten. [Über uns | Frauenhauskoordinierung e.V.](#)

Flyer über das Thema „Was ist ein Frauen-Haus?“

Ein Flyer über das Thema „Was ist ein Frauen-Haus?“, in dem es um Frauen- und Kinderschutzhäuser als sicheren Ort geht. Der Flyer wurde in leichter Sprache verfasst und soll Fachkräften ermöglichen, gut mit Frauen mit Lernbeeinträchtigung ins Gespräch über Gewalt und Schutz bei Gewalt zu kommen. Die Publikation soll Zugangsbarrieren zum Gewaltschutz abbauen, indem sie wichtige Informationen für besonders vulnerable Gruppen zur Verfügung stellt.

<https://sicher-aufwachsen.org/arbeitsmaterialien/was-ist-ein-frauen-haus>

Hayat – eine Unterstützung für junge Menschen

Hayat ist eine anonyme mobile Betreuung als Unterbringungsmöglichkeit in Niedersachsen für junge Menschen im Alter zwischen 16 - 21 Jahren, die von körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt, „Gewalt im Namen der Ehre“ und Zwangsverheiratung oder Verschleppung betroffen sind. [Hayat | Startseite \(hayat-schutz.de\)](https://hayat-schutz.de)

Fortbildung - Täterstrategien und sexualisierte Gewalt im Kitabereich

Im Rahmen von Kinderschutzkonzept und pädagogischem Alltag werden Täterstrategien und der Umgang mit dem Verdacht auf sexualisierte Gewalt in der Kita besprochen. Ferner werden konkrete Handlungsstrategien vorgestellt.

Zeitraum: 02.04.2025, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Gebühren: 150 Euro für externe Seminarteilnehmende

Wo: AWO Tagungszentrum, Martha-Wissmann-Platz 3, 30449 Hannover

[Fortbildungen-Online-Anmeldung | AWO Region Hannover](#)

Fortbildungsoffensive 2025 - Rechtsdruck in der Jugend - Eine Herausforderung für Fachkräfte

Laut der Studie „Jugend in Deutschland 2024“ würden aktuell mehr als 14 % der Jugendlichen inzwischen die AfD wählen. In Teilen der Jugend werden zunehmend rassistische, sexistische und antisemitische Einstellungen und Gewaltbereitschaft beobachtet. Wie können Fachkräfte damit umgehen?

Zeitraum: 27.03.2025 (Anmeldung bis 26.03.2025)

Wo: Online

www.dksb-veranstaltungen.de

Qualifizierung Kindertagespflege



- Wann?** Sep. 2025 bis Dez. 2025
- Wo?** Kreishaus, Königsberger Str. 10, 29439 Lüchow
- Wer?** Teilnehmen können alle Interessierten ab 18 Jahren
Vorausgesetzt wird die Freude bei der Betreuung von Kindern! Über weitere Voraussetzungen informiert Sie Jessica Radzinowski im Familien-Service-Büro 05841 120 350.
- Was?** Sie erhalten ein Zertifikat / eine Teilnahmebescheinigung und können sich damit als Kindertagespflegeperson mit staatlicher Förderung selbstständig machen, im Angestelltenverhältnis oder im Zusammenschluss arbeiten.
- Kosten?** 300,00 €. Auf Antrag können 150,00 € erstattet werden, wenn der ersten Betreuungsvertrag abgeschlossen wird.
- Anmeldung?** Familien-Service-Buero@luechow-dannenberg.de

